

Halle. Nach dem Geschäftsbericht zählt der Verein 739 aktive Mitglieder; 81 sind jugendlicher, 67 (theils durch Tod) ausgeschieden. Protokoll des Vereins ist bekanntlich für die Mitglieder zu haben. In demselben wurde ein Beschlusstheorem beschlossen. Auch die Mitglieder, die dem Verein beigetreten sind, sind in demselben verzeichnet. Die nächste Jahresversammlung soll in Sangerhausen stattfinden.

A. A. A. A. A. Der Verein der Freunde der Kunst hat am 10. Juni. Der Kreisverband der Kunst hat am 10. Juni. Der Kreisverband der Kunst hat am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wiesbaden. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Letzte telegraphische Nachrichten.

Wien, 10. Juni. Heute Abend 7 1/2 Uhr fand zu Ehren des Kronprinzen von Italien Brunkastel von 150 Geleuten im Marmorale von Schloss Friedrichsteden statt, an welcher außer dem Kaiser theilnehmten: der Kronprinz von Italien, Prinz und Prinzessin Heinrich, Prinz und Prinzessin Leopold, Prinz Ruppert von Bayern, Herzog Ernst Günther und Prinzessin Adelheid von Schleswig-Holstein, Prinz Friedrich Karl von Hessen, Prinz und Prinzessin Johann Albrecht von Mecklenburg-Schwerin, die Erbprinzessin von Meiningen und Prinz Albert von Sachsen-Altenburg, ferner die in Berlin und Potsdam gemonivierten Prinzen fürstlicher Häuser nebst Gemahlinnen, die landständigen Fürsten, die obersten Hofkammern, Oberst-Kammerer Graf zu Stolberg-Bernburg, Oberst-Leutnant Fürst Hagenberg und Oberst-Feldzeugmeister Fürst Wadowitz, sämtliche Staatsminister mit Einverständnis des Reichstagspräsidenten v. Caprivi, und die Generalität, sodann der italienische Hofkammer Graf de Ranney und die Mitglieder der italienischen Hofkammer, das Gefolge des Kronprinzen von Italien, sowie die zum Ehrenamt befohlenen Offiziere. Unter Vorantritt der obersten Hofkammern führte der Kronprinz die Prinzessin Heinrich, der Kaiser die Prinzessin Friedrich Leopold, Prinz Ruppert von Bayern die Erbprinzessin von Meiningen, Prinz Heinrich die Herzogin Johann Albrecht von Mecklenburg zur Tafel. Nachts vom Kaiser nahm der hohe Gast Platz. Zur Linken des Kaisers saßen Prinzessin Heinrich, Prinz Ruppert von Bayern z. St. Maj. gegenüber sah der Oberst-Kammerer Graf zu Stolberg-Bernburg, rechts von demselben der italienische Hofkammer de Ranney und das Gefolge des Kronprinzen, links davon die Generalität, die Minister, die Reichstagspräsidenten und beide Häuser des Reichstags. Die Redezeit wurde von dem Kaiser durch den Kronprinzen zu fünf aufgeführt. (Der vom Kaiser ausgesandte Kronprinz ist bereits im Hauptkloster mitgeheilt.) Um 9 Uhr hatten die Musikcorps der in Berlin und hier gemonivierten Garderegimenter im Schlosshof Aufstellung genommen, bestrahlt vom blendenden Lichte der Magnesiumlichter, die durch die Luft strahlten. Die Regimenter der Kommandos und die Offiziere des Schlosshofes schiedten zahllose Lampen, die staltlichen Gebäude strahlten in mächtigem Lichte rosen Bengallens und die biden Wagentruppen in grüner Farbe. Die Allerhöchsten Persönlichkeiten waren den Klängen des dumpfen, mächtig an- und abschwellenden Trommelwirbels, der das Konzert einleitete, an die Ballons und begaben sich später auch in die unteren Räume, um in prächtiger Unterhaltung auf der Hofterrasse das Schauspiel zu genießen. Um 10 1/2 Uhr schloß die Feier und unter den Klängen des Zapfenstreichs rüdten die Musikcorps wieder ab.

Wien, 11. Juni. (Eig. Telegr. der Soale-It.) Das Centrum hielt eine Fraktionsungung bezüglich der Militärvorlage. Es herrschten stürmische Debatten. Windoberski's Abwägung zur Einigkeit war erfolglos. Die preussischen Mitglieder erklärten sich meist für Annahme, die aus Bayern und Württemberg dagegen. Ein bindender Fraktionsbeschluss wurde nicht gefasst. Im Plenum soll Abg. Ruene die Abstimmung seiner Freunde über die Vorlage zugunsten derselben, Gröber das Bortum der Gegner begründen.

München, 11. Juni. (Eig. Telegr. d. Soale-It.) Der Kampf gegen den Minister v. Luz dauert bis an diesen Abend fort. Die intrantige Presse protestirt heute gegen die Spendung der letzten Delung an denselben durch Stiefstopp Tür, weil Luz die Ablegung der Rechte verweigerte. Die Haltung dieses Geistlichen sei katolischen Christen unverständlich und darauf berechnet, v. Luz ein christliches Zeugnis zu sichern.

Wien, 10. Juni. Der Heeresausführer der ungarischen Delegation hat das Heresbudget im allgemeinen angenommen und wird morgen in die Spezialdebatte eintreten.

Paris, 10. Juni. Die Deputirtenkammer hat ohne Debatte den Zoll auf auswärtige Wollstoffe, sowie ferner das Gesetz über die Erhaltung der bedeutendsten Monumente der Ausstellung auf dem Warsfeld angenommen.

London, 10. Juni. (D. Verh. u. S.) Am Laufe der Debatte über den Bericht der Schweizigen-Comite's erklärte Lord Ramsay, England habe allen Grund, mit den Ergebnissen der Berliner Konferenz zufrieden zu sein. Es sei bedauerlich zu finden, daß England durch seine Fabrik- und Werksstätten in der Sorge um die Arbeiter Führer der civilisirten Welt gewesen sei. Wenn England versuchen würde, die Arbeitszeit der Männer, Frauen und Kinder noch mehr zu beschränken, so dürfte es unbewußt den Handel von den englischen Ufern trennen. In der Einstellung der freilichigen Eben und in der besseren Erziehung seien die Mittel zur Hilfe zu suchen. Durch herofische Mittel werde das Loos der Arbeiter nicht gebessert. Falls das Parlament durch Aushebung der bestehenden Besetze das Loos der Arbeiter bessern könne, so würden dieselben nicht lange darauf zu warten haben.

Kopenhagen, 10. Juni. Die Erbprinzessin-Wittve Elifabeth von Anhalt ist mit ihrer Tochter Antoinette heute abend hier eingetroffen und von der Königin, dem Kronprinzen, sowie den anderen anwesenden Prinzen und Prinzessinen empfangen worden. Die Erbprinzessin mit Tochter sahen vielfach nach Berlin.

Moskau, 11. Juni. Die hiesigen Zeitungen berichten über große Brandschäden und zahlreiche Verluste an Menschenleben an dem Montanindustriegebiete des Ural. Die Hüttenwerke von Ufalet Newjansk und damit tausend Wohnhäuser, vier Schulgebäude, drei Kirchen, drei Hospitäler, Magazine und andere Gebäude sind niedergebrannt. 40 Personen sind in den Flammen umgekommen, 18,000 obdachlos geworden.

Halle, 11. Juni. In einer Schwesterschaft auf der Rabensinsel hat gestern püßlich ein Gast von hier in Folge eines Herzschlages. Anstatten eines Kreises von Angehörigen und Bekannten schied derselbe, ein etwa 50jähriger Mann, aus dem Leben.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Kolport	Kreisgericht	1. Instanz	2. Instanz	3. Instanz	4. Instanz	5. Instanz
R. E. Kugel, Am.	Dresden	Dresden	7.6.	1.7.	9.7.	9.7.	
S. J. Jones, Bankrott.	Berlin	Berlin	6.6.	10.7.	1.7.	16.7.	
A. J. Jones, Bankrott.	Berlin	Berlin	6.6.	8.7.	24.6.	18.7.	
G. Sand, Am. d. Binn.	Ostfriesland	Ostfriesland	7.6.	4.7.	4.7.	12.7.	
H. Sand & Co.	Ostfriesland	Ostfriesland	6.6.	14.8.	8.7.	28.8.	
J. G. Schulz, Am.	Wittenberg	Wittenberg	4.6.	1.7.	18.8.	18.8.	
H. J. Seyer, Am.	Wittenberg	Wittenberg	4.6.	28.6.	7.7.	7.7.	
E. J. Seyer, Kupferh.	Wittenberg	Wittenberg	7.6.	5.7.	14.7.	14.7.	

Kursberichte. (Brennereibest. der Soale-It.)

Waren	Kurs
4% Reichsanleihe	107.50
3 1/2% do	100.70
4% Preuss. Konv. Anl.	106.50
4% Lomb. St. Rdb.	100.80
3 1/2% do	98.25
4% Kleinerer Ophthf. B.	101.50
Neuböhmische Montanverh.	184.75
Gröllwitzer Papierfabrik	162.25
Walden-Bühnerer Gr.-U.	167.25
Walden-Bühnerer Gr.-U.	117.00
Walden-Bühnerer Gr.-U.	64.50
Gotthardbahn	174.40
Dixenische Südbahn	97.90
Dixenische Südbahn	223.90
Dixenische Südbahn	180.25
Deutsche Bank	108.00

Getreide-Börse.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

Wien, 11. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni. Am 10. Juni.

